

Filmbüro Baden-Württemberg e.V. • Friedrichstraße 37 • 70174 Stuttgart

Betrifft: Dieter Krauß bekommt den Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis 2022

Stuttgart, 10. November 2022

Liebe Kollegin,  
lieber Kollege,

das Filmbüro Baden-Württemberg zeichnet Dieter Krauß mit dem diesjährigen Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis aus. Die Auszeichnung wird am Sonntag, 11. Dezember 2022, 20 Uhr, in der Kulturlounge Dürnitz im Alten Schloss in Stuttgart überreicht.

Bitte veröffentlichen Sie schon jetzt die PM mit der Bekanntgabe des diesjährigen Preisträgers.

Gerne begrüßen wir Sie zur Preisverleihung und der 28. Filmschau Baden-Württemberg (7. bis 11. Dezember, Innenstadtkinos Stuttgart). Unter [jahn@filmbuerobw.de](mailto:jahn@filmbuerobw.de) können Sie sich sowohl zur Landesfilmschau (7. bis 11. Dezember 2022) als auch zur Verleihung des Ehrenfilmpreises und der Baden-Württembergischen Filmpreise (11. Dezember 2022) anmelden.

Über einen Beleg Ihrer Veröffentlichung (Link oder PDF) freue ich mich. Für Rückfragen stehe ich unter 01520 322 8786 zur Verfügung. Das Porträt des Ehrenfilmpreisträgers ist honorarfrei (Foto: Filmbüro BW).

Dankeschön und beste Grüße  
Hans-Peter Jahn  
Pressesprecher  
Filmbüro Baden-Württemberg  
Mobil 01520 322 8786

----PM-Anfang:

## **Dieter Krauß bekommt den Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis 2022**

Dieter Krauß, ehemals Prokurist und Mitglied der Geschäftsleitung der MFG-Filmförderung Baden-Württemberg sowie Kaufmännischer Geschäftsführer der Film- und Medienfestival gGmbH (FMF), wird mit dem diesjährigen Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis ausgezeichnet. Der undotierte Preis wird bei der 28. Filmschau Baden-Württemberg im Rahmen der Preisverleihung am Sonntag, 11. Dezember 2022, in der Dürnitz Kulturlounge im Alten Schloss in Stuttgart vergeben. Mit der Auszeichnung werden Menschen geehrt, die den Medien- und Filmstandort Baden-Württemberg mitgestalten, durch ihre Arbeit nachhaltig unterstützen und einen wichtigen Beitrag zur Wahrnehmung des Standortes auch über die Landesgrenzen hinaus leisten, so das Filmbüro Baden-Württemberg.

Dieter Krauß ist seit den 1970er Jahren bis heute ein Baumeister der Filmszene im Südwesten, der sowohl die inhaltliche als auch die finanzielle Seite der Branche fest im Blick hat. Mit Herzblut engagiert der leidenschaftliche Cineast sich für einen lebendigen Filmstandort. Der 1958 in Würzburg geborene und in Villingen-Schwenningen aufgewachsene Finanzfachmann, Medienexperte und Filmliebhaber näherte sich anfangs in mutigen und kreativen Schritten dem Ziel, in Baden-Württemberg eine lebendige Film- und Kinolandschaft zu etablieren. Nach Freiburger Vorbild gründete er vor gut 40 Jahren in Villingen-Schwenningen das Kommunales Kino Guckloch und vernetzte sich mit den damals schon Aktiven wie Nico Hofmann, Jan Schütte, Gordian Maugg, der Medienwerkstatt Freiburg mit den Danquart-Brüdern, Jonnie Döbele, Hannelore Kober und vielen mehr. So wurde Dieter Krauß auch einer der Gründungsväter des Filmbüro Baden-Württemberg mit seinen jährlichen Filmschauen.

Obwohl Krauß von 1974 bis 1999 hauptberuflich im Bankgeschäft arbeitete, blieb das Arthaus-Kino seine große Leidenschaft. Er war Mitbegründer der Kommunalen Kinos Guckloch in Furtwangen, neun Jahre Vorstandsmitglied im Bundesverband der Kommunalen Kinos in Frankfurt am Main, Mitglied in der ersten Vergabe-Jury für Filmproduktionsförderung beim Kunstministerium Baden-Württemberg; Vorstandsmitglied im Kinomobil Baden-Württemberg e.V.; Mitbegründer und Vorstandsmitglied des Landesverbandes der Kommunalen Kinos Baden-Württemberg; von 2001 bis 2014 erneut Vorstandsmitglied im Kinomobil Baden-Württemberg e.V. und seit September 2007 Mitglied im Kuratorium des Bundesverbandes kommunale Filmarbeit.

Die Liste seiner Aktivitäten ist eng verbunden mit der Entwicklung der deutschen Film- und Kinokultur. So ist Dieter Krauß Delegierter der AG Filmfestival im Deutschen Medienrat (seit 2021), Mitglied in der Steuerungsgruppe der AG Filmfestival; Zusammenschluss von deutschen Filmfestivals (seit 2021), Teil des dreiköpfige Sprecher\*innen-Gremium des Netzwerkes der Filmfestivals Baden-Württemberg (seit 2021), Mitglied im Ausschuss für Medien- und Filmwirtschaft der Industrie- und Handelskammer Reutlingen (seit 2020), Mitglied im Vergabegremium der MFG Filmförderung Baden-Württemberg für die Förderbereiche Verleih/Vertrieb, Kinoinnovationdarlehen und Kinoprogrammpreise (seit 2018), Mitglied im Expert\*innenpool Marketing & Promotion bei der Zürcher Filmstiftung (seit 2018), Mitglied im Unternehmensbeirat der Hochschule der Medien Stuttgart (seit 2010), Mitinitiator des Animation Media Cluster Region Stuttgart (AMCRS), Mitglied des Kuratoriums des Bundesverbandes der Kommunalen Kinos (seit 2007), zusammen mit Robert

Bramkamp, Ulrich Gregor, Angela Haardt, Florian Opitz, Andres Veiel, Michael Verhoeven und Wim Wenders, Mitinitiator für die kontinuierliche Kooperation des Bundesverbandes der Kommunalen Kinos mit dem Verband der Schweizer Filmclubs Cinelibre, Aktion Film Österreich und dem Verband der Filmclubs Italien

Er war Beirat des AMCRS - Animation Media Clusters Region Stuttgart (2021 - 2022), Mitglied im Expert\*innenpool Marketing & Promotion bei der Zürcher Filmstiftung (seit 2018), Mitglied der Kommission des deutsch-französischen Förderprogramms für die gemeinsame Entwicklung fiktionaler Fernsehserien (2015 – 2017), Mitglied der Jury für den Preis des Deutschen Kinemathekenverbundes (2003 – 2011), Mitglied der Jury für den Rolf-Hans-Müller-Preis für Filmmusik Baden-Baden (2002 - 2017), Delegationsmitglied des Bundesverbandes der Kommunalen Kinos zur geplanten Fusion mit dem Interessenverband Filmkommunikation der DDR.

Nach 25-jähriger Berufstätigkeit als Banker wechselte Dieter Krauß in die MFG-Filmförderung. Mit dem Geburtshelfer, Motor, Filmexperten und der festen Säule der Filmszene im Südwesten kam der richtige Mann zum richtigen Zeitpunkt an den richtigen Platz. Unter der Leitung der ehemaligen MFG-Chefin Gabriele Röthemeyer, die 2012 mit dem Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis ausgezeichnet wurde, widmete er sich den unzähligen Zusammenhängen, Abhängigkeiten und Möglichkeiten, die für eine Optimierung in der Umsetzung der gesellschaftspolitischen Aufgabenstellungen der Filmwirtschaft so extrem wichtig sind und begleitete mit großem Erfolg die Entwicklung der Branche. Im Herbst 2018 – nach 18 MFG-Jahren wechselte Dieter Krauß als Nachfolger von Dittmar Lumpf zur Film- und Medienfestival gGmbH. Auch nach seinem Ruhestand in diesem September bleibt der Kaufmännische Geschäftsführer der Film- und Medienfestival treu; Dieter Krauß unterstützt Uwe Schmitz-Gielsdorf, der im Herbst die Geschäftsführung für eine Interimszeit bis Ende Mai 2023 übernommen hat. Geht es um Film, ist Dieter Krauß allgegenwärtig – im Bundesland und bei den großen nationalen und internationalen Filmfestivals.

Das Filmbüro Baden-Württemberg freut sich, dass es nunmehr mit Dieter Krauß ein bestens vernetzten und profunden Kenner der Filmbranche Südwest als neues Ehrenmitglied begrüßen darf.

Mit dem Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis wurden bereits ausgezeichnet; Kostumbildnerin Gudrun Schretzmeier (2011), die ehemalige MFG-Geschäftsführerin Gabriele Röthemeyer (2012), der Schauspieler Walter Schultheiß (2013), VFX-Supervisor Jörn Großhans (2014), Produzent Oliver Vogel (2015), Autor Felix Huby (2016), Regisseur und Autor Robert Schwentke (2017), Schauspieler Walter Sittler (2018), die Inhaberin der Stuttgarter Innenstadtkinos Dr. Karin Fritz (2019), Produzent Jochen Laube (2020) und Stummfilmmusiker Günter A. Buchwald (2021).

-----Endeder\_PM\_Dieter\_Krauß\_Ehrenfilmpreis2022